

Inhalt

Deutsches Ärzteblatt Nr. 45/2019

SEITE EINS

- 2049 Schutz von medizinischem Personal:** Überfällig und bitter nötig
Michael Schmedt

POLITIK

- 2057 Datensicherheit:** Eine Richtlinie soll künftig die Anforderungen zur Gewährleistung der IT-Sicherheit in der vertragsärztlichen Versorgung verbindlich für Ärzte und Psychotherapeuten festschreiben
Heike E. Krüger-Brand
- 2058 Gewalt gegen Ärzte:** Mit einem Maßnahmenpaket will die Bundesregierung gewalttätige Übergriffe auf medizinisches Personal entgegenreten und mehr Schutz erreichen
Rebecca Beerheide
- 2060 Titel Lieferengpässe:** „Nicht lieferbar“ – der Satz gilt für Antibiotika und Zytostatika, für Impfstoffe und Schmerzmittel wie Ibuprofen. Die Zahl der gemeldeten Lieferengpässe bei Medikamenten

steigt stetig. Ärzte und Apotheker sind zunehmend dadurch belastet, die Folgen für die Patienten abzufedern
Heike Korzilius

- 2066 Krankenhausplanung:** Die Krankenhäuser in Nordrhein-Westfalen sollen sich künftig auf bestimmte Leistungen spezialisieren. Die Krankenhausplanung soll sich nicht mehr an der Bettenzahl orientieren. Stattdessen sollen die Häuser in Leistungsbereiche eingeteilt werden
Falk Osterloh

THEMEN DER ZEIT

- 2073 Thema Antibiotika:** Um die Gefahr eines „postantibiotischen Zeitalters“ zu minimieren, legte Deutschland vor vier Jahren einen nationalen Aktionsplan vor: Eine Zwischenbilanz
Eva Richter-Kuhlmann

MEDIZINREPORT

- 2078 Thema Infektionstherapie:** Bereits im Jahr 2014 warnte die WHO, dass in einer postantibiotischen Ära gewöhnliche Infekte zum Tod führen können. Neue Strategien für die Behandlung von Infektionen sollen ohne Antibiotika auskommen
Nadine Eckert

PERSONALIEN

- 2095 Frank G. Holz:** Deutscher Netzhautspezialist ist Euretina-Präsident
Hugo A. Katus: Goldmedaille für Troponin-Test

MANAGEMENT

- 2096 Führung:** Der wirtschaftliche Erfolg und die Qualität der Leistungen in medizinischen Einrichtungen hängen wesentlich von der Führungskompetenz leitender Personen ab
Christian Julmi, Guido Rappe

MEDIZIN

- 2098 Ratgeber:** Ablehnung eines Sachverständigen wegen Befangenheit – Telematikinfrastruktur: Wer informiert die Patienten?

BEKANNTGABEN

Kassenärztliche Bundesvereinigung

- 2102** Beschlüsse des Gemeinsamen Bundesausschusses über Änderungen der Arzneimittel-Richtlinie

RUBRIKEN

- 2052** Aktuell
2085 Studien im Fokus
2088 Pharma
2090 Hochschulen
2092 Briefe
2101 Impressum

757 Zur Versorgung von Frakturen stehen verschiedene Materialien bei den Implantaten zur Verfügung. Patrick Ziegler und Co-Autoren vergleichen die Ergebnisse von Patienten mit proximaler Humerusfraktur, die mit einer Plattenosteosynthese aus CRF-PEEK oder Titan versorgt wurden.

764 Die Möglichkeiten der Verhütung in Deutschland sind vielfältig. In speziellen Risikosituationen ist die Auswahl der richtigen Methode eine Herausforderung. Thomas Römer zeigt auf, wie eine Nutzen-Risiko-Analyse vorzunehmen ist, um für jede Frau eine passende Kontrazeptionsmethode zu finden.

- 757** **Originalarbeit**
Therapie der proximalen Humerusfraktur mit winkelstabiler Plattenosteosynthese
Randomisierte kontrollierte Studie zum Materialvergleich von Carbon Fiber Reinforced Polyetheretherketone und Titan
The Treatment of Proximal Humerus Fracture Using Internal Fixation With Fixed-Angle Plates—A Randomized Controlled Study Comparing Carbon Fiber Reinforced Polyetheretherketone With Titanium
Patrick Ziegler, Sven Maier, Ulrich Stöckle, Markus Gühring, Fabian M. Stuby
- 764** **Zertifizierte Fortbildung (cme)**
Kontrazeption bei Patientinnen mit Risikokonstellation
Medical Eligibility for Contraception in Women at Increased Risk
Thomas Römer